

APPENZELL

A) Setze die passenden Verben ins Präteritum! (Beispiel: ich ging)

1. Am Abend des 10. Mai 1861 der Föhn mit aller Gewalt durchs Glarnerland. 2. In den Wäldern er Tannen um; das Wasser des Walensees er über die Ufer. 3. In den Zehnuhrschlag der alten Kirche von Glarus der Ruf: «Fürio!» 4. Vom Landsgemeindeplatz her sich die Flammen über die Häuser.

B) Schreibe die eingeklammerten Verben in der Befehlsform!

1. Kari und Heinrich, (messen) genauer! 2. Frieda, (nehmen) den Kaugummi aus dem Mund! 3. Armin, (lesen) deutlicher! 4. Kinder, (auflesen) die Papierfetzen!

C) Schreibe die eingeklammerten Ausdrücke in der richtigen Fall-form! (Zahlen in Wörtern)

1. Dieses Buch kostet (1 Franken). 2. Mein Lieblingsplatz ist auf (die Eckbank). 3. (1 Sack Zement) hat er nach Hause getragen. 4. Der Geschäftsmann bedient sich häufig (das Telefon). 5. Dieser Knabe scheint mir (ein Trotzkopf) zu sein.

D) Suche den Gegensatz zu den fettgedruckten Wörtern!

1. Eine **glatte** Oberfläche. 2. **Der Verlust** ist nicht gross. 3. Hast du die Milch **erwärmt**? 4. Das kommt **selten** vor. 5. Der Ballon **erhebt** sich.

E) Antworte mit einem Adjektiv!

(Beispiel: Wie ist einer, der nicht gehorcht? Antwort: ungehorsam.) 1. Wie ist einer, der gern streitet? 2. Wie ist einer, der Siege erringt? 3. Wie ist einer, der stets zum Frieden bereit ist? 4. Wie ist etwas, das taugt?

F) Setze die Satzzeichen und schreibe gross, wo nötig!

Als ich meinen ehemaligen Schulkameraden schwerbepackt auf dem Bahnhof traf fragte ich wohin er verreise nach Amerika antwortete er nun erzählte er er habe einen reichen Onkel drüben da hast du mehr Glück als ich rief ich aus.

G) Leite aus folgenden Wörtern ab:

1. Je ein **Nomen** aus: schreiben, fromm, jung, sehen, frei.
2. Je ein **Verb** aus: Hand, Schaden, Angst, Ende, halb.

H) Bestimme die Wortarten!

Gestern
Abend
trat
der
Onkel
unverhofft
in
das
helle
Zimmer.

